



LA Serie



LA 2062 mini array

LA 1226 midi array

LA 3122 maxi array

LA 1020 m+v array

die Line Arrays

Bevor Line Arrays den Markt eroberten waren komplexe Beschallungsanlagen mit vielen verschiedenen Komponenten weit verbreitet. Die Zielsetzung der Entwickler war, eine Public Adress System mit möglichst wenigen Boxen herzustellen. Daraus ergaben sich zwischenzeitlich Fullrange Systeme mit drei oder vier Wegen, die sehr groß und schwer waren. Spätestens im Flugbetrieb kamen dann Probleme mit dem Gewicht und mit Tieftonrückkoppelungen auf der Bühne auf, sodass sich die meisten Hersteller dazu entschlossen, kleinere leichtere Tops anzubieten die gestackt und geflogen werden können, und die Bässe generell am Boden zu belassen. Mit dem Aufkommen der Line Arrays kamen aber auch neue Herausforderungen hinzu. Zwar strahlen die meisten Systeme sehr breit und sehr weit ab, aber für die Nahfeld Bereiche, die vormals mit speziellen Nearfill, Infill und Downfill Systemen beschallt worden waren sind die meisten Line Arrays bis heute nicht geeignet. So war es eine besondere Herausforderung, all diese Aufgaben zu erfüllen, und die Entwicklung neuer Systeme voranzutreiben, um eine ultimative Lösung zu finden.

Die Lautsprecher Kabinetts der LA Serie wurden speziell als Linienstrahler für größere und ganz große Reichweiten entwickelt. Sie besitzen alle notwendigen Features für die Festinstallation und den mobilen Einsatz. Die Konstruktion besteht aus einem Gehäuse aus nordischem Birken Multiplex Holz mit integrierten Flugaufnahmen für schnelle und einfache Handhabung. Alle Modelle der LA Serie sind in Reihen ab vier Stück bei Sprachübertragung bereits als Fullrange Systeme einzusetzen, bei Musikwiedergabe empfiehlt es sich für Sublow Basswiedergabe die entsprechenden Subwoofer einzusetzen.

Die Modelle LA 2062 und LA 1020 sind im Tiefmitteltonbereich direkt abstrahlend, während die Modelle LA 1226 und LA 31222 vollständig Horn geladen sind. Alle Modelle der LA-Serie besitzen im Hochtonbereich Wave Guides mit einem horizontalen Abstrahlwinkel von 85°. So sind die unterschiedlichen Modelle auch kombinierbar. Für große Arrays ist eine ökonomische Slave Version von jedem Boxentyp erhältlich. So kann jede Aktive Box mit PCG Technology als Masterbox fungieren und eine entsprechende Slavebox aktiv mit betreiben.

Die Boxen mit PCG Technology besitzen die folgenden Anschlussbuchsen:

Stromversorgung:	Powercon In + Out
Nutzsignal NF:	XLR3 elektronisch symmetriert In + Out
Steuersignale PCG:	XLR5 In + Out
Lautsprechersignal neiderohmig:	Speakon NL4 Out



Die Slave Versionen aller Modelle besitzen ausschließlich Speakon Anschlüsse.



Die technischen Parameter entnehmen Sie bitte den jeweiligen Datenblättern.

Mini Array mit vier Stück LA 2062 slavepowered an PCG Powerpack im Flugrahmen

zwei Wege Aktiv 1,5 kW 131dB peak 59Hz-17kHz 85°h x 32°v 50x50x100cm 65Kg leicht

für exzessive Musikwiedergabe empfiehlt sich eine Ergänzung durch geeignete Subwoofer, z.B.:
ein Bassreflex SR 218 oder zwei Basshörner K Sub 115 oder acht Brüllwürfel K Sub 12



Maxi Array mit acht Stück LA 31222 PCG selfpowered

drei Wege Aktiv mit 12kW 145dB peak bei 49Hz - 17kHz auf 85°h x 64°v

zuzüglich acht Stück Infrabässe SV 218 je 2kW, pro Array!

